

# Familienkundliche Blätter



Westdeutsche  
Gesellschaft  
für  
Familienkunde  
Bezirksgruppe  
Trier

---

Schriftleitung: G.Molz, 55 Trier, Konzer Str. 6 · Ausg.9, Jg.3/1972

---

Als die Bezirksgruppe Trier der Westdeutschen Gesellschaft für Familienkunde vor einigen Monaten ihres Gründers Studienrat Heinrich Milz gedachte und aus diesem Anlaß mit einer Dokumenten- und Wappenausstellung zur Trierer Familiengeschichte an die Öffentlichkeit trat, wurde auch in einer kleinen Feierstunde in der Stadtbibliothek der hier deponierte familienkundliche Nachlaß von Milz hervorgehoben. Es entstand damals der Wunsch, das gesamte Lebenswerk von Heinrich Milz in der Form unserer "Familienkundlichen Blätter" zu veröffentlichen und dadurch einem größeren Kreis diese Sammlung zugänglich zu machen.

Unser Mitglied, Bibliotheks- und Archivdirektor Dr. Richard Laufner hat in zwei voneinander unabhängigen Schriften die Ahnenlisten-Sammlung vorgestellt (1). Mit seinem Einverständnis alphabetisierten wir beide Veröffentlichungen und stellen das gesamte Material von Heinrich Milz in diesem Heft vor. Für seine Sichtungsarbeiten sei Herrn Dr. Laufner herzlich gedankt.

Die Schriftleitung

(1) Laufner, R.: Über den familienkundlichen Nachlaß von Studienrat i.R. Heinrich Milz; in: Vierteljahresblätter der Trierer Gesellschaft für nützliche Forschungen, 4, 1858 und Mitteilungen der Westdeutschen Gesellschaft für Familienkunde Band XXIII, Heft 3, Sept.1967, S. 179/180

Über den familienkundlichen Nachlaß von Studienrat i.R.  
Heinrich Milz

---

von Bibliotheks- und Archivdirektor Dr. Richard Laufner

Als am 31. Januar 1957 Heinrich Milz starb, hinterließ er neben Veröffentlichungen über familienkundliche Themen einen umfangreichen handschriftlichen Nachlaß. Diese Früchte jahrzehntelanger Sammelarbeit in den verschiedenen Archiven des Trierer Landes schenkte die Haupterbin, Frau Bonati (Bonn), dem Stadtarchiv Trier und erfüllte damit einen oft geäußerten Wunsch des Verstorbenen. Wie groß dieser Nachlaß von Heinrich Milz ist und welche Fundgrube er für die familienkundliche Forschung des Mosellandes bedeutet, kann erst jetzt, nach einer Sichtung, Ordnung und Aufnahme ermessen werden. Es erscheint uns sinnvoll, einen kurzen Überblick darüber zu geben, nicht nur, um einer Dankspflicht gegenüber Heinrich Milz und seiner Haupterbin zu genügen, sondern auch, um die ganze Fülle der stillen, rastlosen Arbeit dieses bedeutenden Familienforschers hierzulande unseren Mitgliedern und Lesern bekanntzugeben und sie anzuregen, sich dieser überreichen Ernte zu bedienen.

Beginnen wir mit den familienkundlichen Auszügen aus den Trierer Kirchenbüchern von St. Antonius, St. Gervasius, St. Laurentius, St. Paulus, St. Helena/Euren über Eheschließungen von 1601 bis teilweise 1843 (Kasten 1). Es folgen Namen der Trierer Hochgerichtsschöffen und Stadträte vor 1580, der Trierer Bevölkerung in den Steuerlisten von 1613, 1663 und 1702, der Aufnahmen in die Trierer Krämerzunft von 1360-1797, in die Wollweberzunft 1650-1797 und in die Geschenkerzunft 1709, ferner in den Trierer Weinsteuerbüchern von 1537-1604 enthaltenen Bürger (Kasten 2). Für die Kirchenbuchlosen Zeiten bieten Milzens Auszüge aus den Trierer Kaufs- und Verkaufsprotokollen von Liegenschaften von 1452, 1464, 1465, 1467, 1469, 1490, 1494, 1506/07, 1511/12, 1530/31, 1549, 1563/63-72 eine außerordentlich wichtige familien-

geschichtliche Quelle, ebenso der aus den Trierer Weinsteuerbüchern erarbeitete "Auszug der Bürger" von 1529-1640, den er leider nur bis 1570 veröffentlichen konnte (Kasten 3). Umfangreiche familiengeschichtliche Auszüge fertigte er für die Einwohnerschaft der Orte Ayl, Berglicht, Biebelhausen, Bischofsdhron, Briedel, Crutweiler (heute Krutweiler), Daun, Dhron (Kasten 4); Klotten, Köwerich, Kues, Lieser, Neumagen, Niederremmel, Niederleuken (Kasten 5); Osann, Piesport, Saarburg, Sehlem, Thörnich (Kasten 6); Trittenheim, Vallendar, Wehlen (Kasten 7). Darüberhinaus enthalten die Kästen 8 und 9 Abschriften und Auszüge aus den Kirchenbüchern von Bernkastel und dem Gerichtsbuch Bernkastel, den Kirchenbüchern von Boppard, Camberg, Koblenz, Kröv, Limburg, Saarburg, Sehlem, Senheim, Xanten und Zell, ferner Abschriften der Steuerlisten von Bernkastel 1624 und 1651, von Graach 1624 und 1651, von Cues und Monzelfeld 1651, von Pfalzel 1624, von Wehlen 1624, Studien über Familien in Aachen, Bernkastel, Bonn und Umgebung, Cochem, Düren, Eller und Umgebung, Kesten, Lieser, Limburg, Mehlem, Minheim und Piesport, Moselweiß, Niederlahnstein, Obernburg, Pfalzel und Ehrang, Wallersheim und Wittlich, sowie Auszüge aus den Listen der St. Nikolausbruderschaft in Euskirchen.

Am wichtigsten erscheinen uns aber seine Ahnentafeln, zu meist von Trierer Familien. Sie wurden im Stadtarchiv alphabetisch nach Familiennamen geordnet und geben so leicht und schnell die erwarteten Auskünfte.

Wer staunend all diese mit unerhörtem Fleiß und großer Genauigkeit verfaßten Ahnentafeln durchsieht, wird an das Wort von Horaz erinnert: "Non omnis moriar." Es gilt für Heinrich Milz.

Behandelt sind folgende Familien:

<u>Adams</u>	Blankenforst	Caspar
Aldenbrüggen	Blau	Christ
Alt	Bleser	Clären
Altmüller	Blesius	Clerren
Anethan	Boch-Galhau	Claß
Arens	Bock	Clemens
Arnoldi	Böcking	Clotten
Aubertin	Bohn	Clüsserath
<u>Bach</u>	Bohr	von Coels
Badorf	Bollig	Coblentz
Ball	Bonsmann	Coll
Balles	Botzet	Commers
Baring	v. Bourbon-Parma	Cordel
Basten	v. Brambach	Coupette
Bastgen	Brand	Cremer
Bastian	Brandt	Croie
Baumann	Brandt von	Croy
Bauer	Schönecken	Croye
Baur	Braß	<u>Dahn</u>
Bäumler	Braun	Deister
Bayer	Breidt	Delort
Beaulieux	Breit	Devora
Becker	v. Brentano	Dewald
Beckerath	Bretz	Diell
Beethoven	Breuer	Dietrich
Berg	Breuning	Dietzen
von Berg gen.	Britz	Dille
Kesten	Broich	Dillinger
Bergmann	Brüggeney gen.	Doern
Berlo	Hasenkamp	Doetsch
Bernards	Bruttig	Dräger
Bianco	Bühler	Drolshagen
Biever	Burg	Druckenmüller
Bintz	<u>Cambensy</u>	Dünweg
Binz	Canaris	<u>Ebentheurer</u>
Bittenfeld	Carls	

Eichhorn	Friedrich	Haubrichs
Endres	Fritsch	Haut
Engel	Fritzen	Haw
Enkirch	Fuchs	Hein
Ernst	Fuhrmann	Heintz
Ertz	Fürst	Helberich
Erz	von Fumetti	Hellgreve
Esser	<u>Gärtz</u>	Helling
Esselen	Gauer	Hensler
Ewen	Geissen	Herges
Ewertz	Geller	Hermes
<u>Fabian</u>	Genetsch	Hermesdorf
v. Falkenberg	Genger	Herres
Faller	Georg	Herrig
Farers	Gervalin	Herrmann
Faß	Gilbert	Herzig
Faßbender	Gindorf	Heyerich
Fassion	Görgen	Hetzerath
Feilen	Göres	v. Hochsteden
Feldmann	Götschel	Hoeres
Felsenhart	Goldschmidt	Hoffmann
Felten	Grach	Holbach
Ferber	Grauert	Holfeld
Fiedler	Grünhäuser	Holtzenbein
Fischer	<u>Haack</u>	Holzer
Flade	Haan	von Hommer
Föhr	Haas	Honeck
Förster	Hahn	von Hontheim
Frank	Hain	<u>Ihl</u>
Frantzen	Hampohn	Imhoff
Frey	Hard	Irsch
Friderici-	Hasenack	Ittenbach
Willwersch	Haßlacher	<u>Jaegen</u>
Friedhofen		

Jakoby	Krämer	Leyendecker
Johannes	Krabler	Licht
Johanny	Krampholz	Lieber
Josten	Kranz	Liebig
Jostock	Krauß	Liell
Juda	Kraus	Limbourg
Jungbluth	Krebs	Limburg
Jüngling	Krensch	Lintz
Jungmann	Kropp	Lion
<u>Kaas</u>	Krüger	Lippe
Kallen	Kuppry	Lorscheter
Keller	<u>Ladner</u>	Löwen-Leuwen-Lueben
Keppeln	de Laid	Lortz
Kerzenmacher	Lambert	Loser
Kettern	Lamberty	Lucas
Keubert	Langers	Ludwig
Keuker	Langwerth	Lyskirchen
Keune	Lanser	<u>Mainzer</u>
Kihm	von Lassaulx	von Malberg
von Kilburg	Lauff	Manderscheid
Kirchner	Lauer	Marion
Kirsch	Lauterbach	Marinengo
Kirschbaum	Laven	Martini
Klassen	Lehmann	Marx
Klein	Lehnartz	Matheus
Klumhob	Leitzgen	Mathiowitz
Knodt	Lejeune	Matthens
Koch	Lemmenmeyer	Maurik
Kohl	Lenerdt	Mayrisch
Kolping	Lenert	Meckel
Konder	Lenninger	Meisterburg
Korn	Leonardy	Mentgen
Korum	Leveling	de Merle
Koster		Merrem

Mertel  
Mertes  
Metzen  
Meurin  
Meyer  
Milz  
Mohr  
Molitor  
Müllenbach  
Müller  
Museler  
Mußweiler  
Nalbach  
Nassau  
Neander  
Nehles  
von Nell  
Neuerburg  
Nilius  
Nilles  
van d. Noot  
Orbach  
Orth  
Ossenbroig  
Ostermayer  
Ott  
Oswald  
Otto  
Paccius  
Palm  
Paltzer  
Pascal  
Pauly  
Peter  
Peters  
Petri

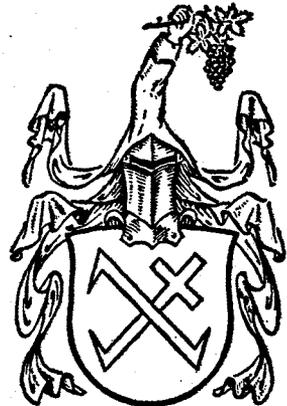
Petry  
Philipp  
Philipps  
Pies  
Pinn  
Plein  
Polch  
Pompeius  
Porten  
von Preysing  
Prim  
Probst  
Pütz  
Puricelli  
Quant  
Rademacher  
Ramboux  
Rangen  
Rauen  
Raville  
Reichensperger  
Reiffenberg  
Recking  
Recklinghausen  
Rehm  
Reiter  
Reitz  
Reichert  
Reinhardt  
Rendenbach  
Rennen  
Reuland  
Reusch  
Reuvers  
Rheineck  
Richter

Risler  
Robbecke  
Rohr  
Rösgen  
Rosbach  
Rosenkranz  
Roth  
Ruben  
Ruland  
Sarburg  
Sartor  
Schäffer  
Schaidt  
von Schaffgotsch  
Schander  
Scheidweiler  
Scheubly  
Scherr  
Schieffer  
Schimper  
Schlabart  
Schlöder  
Schmahl  
Schmeltzer  
Schmidt  
Schmitt  
Schmitz  
Schneid  
Schneider  
Schneiders  
Schoemann  
Schomers  
Schönenberg  
Schönholz  
Schröder  
Schuh  
Schurp

Schwann  
Schweicher  
Seibel  
Seiler  
Seiwert  
Selbach  
Servatius  
Sicker  
Simon  
von Sinzig  
Siry  
Spaethen  
Spoo  
Spröß  
Sprunck  
Staad  
Stadtfeld  
Starck  
Statz  
Staudt  
Steffen  
Stein  
Steinbach  
Steinlein  
Sternberg  
Stoll  
Strasser  
Stuyhs (Steuß)  
Y. Tattenbach  
Thanisch  
Theisen  
Thiel  
Thielen  
Thiesen

Thomas  
Thome  
Thomm  
Thommes  
v. Thurn u. Taxis  
Tilmann  
Tils  
Tobias  
Tömmel  
Tork  
Tranchot  
Traut  
von Trier  
Tütel  
Tümmes  
Uhl  
Umbscheiden  
Unterstein  
  
Vanck  
Velten  
Verhoeven  
  
Wagner  
von Warsberg  
Weber  
Wehr  
Weich  
Weiler  
Welcken u. Rambou  
Welter  
Werner  
Wintrath  
Werbrun  
Werling

Werner  
Weyersberg  
Widenbecker  
Wilhelm II., Kaiser  
Willems  
Windecker  
Windthorst  
Wintrich  
Wolf  
Wirth  
Wurm  
Wust  
Zell  
Zender  
Zenzius  
Zettelmeyer  
Zimmer  
Zingel



Familie Milz